

Mitteilung

Mangel an einem Pegelwächter

Bei der Funktionsprüfung eines sogenannten Pegelwächters in einem Labor (Gebäude X543) der Entsorgungsbetriebe der KTE wurde am 20. Januar 2020 eine Störung festgestellt. An dem fest installierten Dosisleistungsmessgerät ließen sich mittels Kalibrierstrahler keine Alarme auslösen. Grund war ein alterungsbedingter Defekt der Elektronik. Zwei weitere Pegelwächter in diesem Bereich arbeiteten mängelfrei. Zusätzlich tragen die Mitarbeiter im Labor elektronische Personendosimeter, die bei einer erhöhten Dosisleistung Alarm auslösen. Der defekte Pegelwächter wurde gegen ein neues Gerät ausgetauscht. Darüber hinaus werden alle älteren Pegelwächter in den Entsorgungsbetrieben sukzessive durch neue ersetzt.

Die zuständige Aufsichtsbehörde wurde informiert. Das Ereignis hatte keine Auswirkungen auf das Personal, den sicheren Betrieb der Anlage und die Umwelt.

Eggenstein-Leopoldshafen, 28. Januar 2020